

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	7
1.1 Fachkompetenz pädagogischer Fachkräfte	7
1.2 Ziel der Broschüre	7
1.2.1 Professionalität	7
1.2.2 Selbstreflexion	8
1.3 Arbeitsmaterialien	9
2. Grundlagen eines Elterngespräches	10
2.1 Erziehungspartnerschaft	10
2.1.1 Das Ziel der Elternpartnerschaft	10
2.1.2 Schwierige Seiten der Dynamik der Erziehungspartnerschaft	11
2.1.3 Die Öffnung des Familiensystems	12
2.1.4 Die Pflege der Erziehungspartnerschaft	13
2.2 Professionalität	13
2.2.1 Fachwissen, Ethik und Selbstreflexion	13
2.2.2 Menschliche Grundhaltungen	14
2.2.3 Selbstachtung	15
2.2.4 Wertschätzung	15
2.2.4.1 Wertschätzung zielt nicht direkt auf Veränderung	16
2.2.4.2 Wertschätzung als Einladung zur Begegnung	16
2.2.5 Authentizität	17
2.2.5.1 Authentizität verhilft zu weitgehender Unabhängigkeit	17
2.2.5.2 Authentizität achtet den Selbstwert des Gegenübers	18
2.2.5.3 Authentizität fördert die Persönlichkeitsentwicklung	18
2.2.6 Verantwortung in sozialen Beziehungen	18
2.2.7 Ressourcen	19
2.2.7.1 Fachwissen als Ressource	19

2.2.7.2	Einfühlung als Grundlage menschlichen Verstehens	20
	Einfühlung in Familienbeziehungen	20
	Einfühlung als umfassendes Erkennen	21
2.2.8	Soziale Kompetenz	21
2.2.9	Methoden der Gesprächsführung	24
2.3	Zusammenfassung	25
3.	Anlässe für ein Elterngespräch	27
3.1	Tür- und Angelgespräche	27
3.2	Entwicklungsgespräche über das Kind	28
	Zusammenfassung	31
4.	Vorbereitung eines Elterngespräches	32
4.1	Bewertung des Anlasses	32
4.2	Ziele	32
4.2.1	Personenbezogene Ziele	33
4.2.2	Beziehungsbezogene Ziele	33
4.2.3	Verantwortung stärken	33
4.2.4	Überprüfung der Ziele	34
4.3	Wer führt das Gespräch?	35
4.3.1	Familiendynamik aus unterschiedlichen Blickwinkeln	35
4.3.2	Sprache	35
4.3.3	Entlastung	36
4.3.4	Gegenseitige Akzeptanz	36
4.3.5	Fachkompetenz und wechselseitiges Vertrauen	36
4.3.6	Unterschiedlichkeit als Ressource	37
4.4	Die Struktur des Raumes	38
4.5	Zeitliche Strukturierung	39
4.5.1	Zeit fürs Wesentliche	39
4.5.2	Verbindlichkeit der zeitlichen Strukturierung ..	39
4.5.3	Selbststeuerung	39
4.6	Uunausgesprochene Ziele der Eltern verstehen	39
4.6.1	Brainstorming	40
4.6.2	Das Familienbrett	41

4.6.3	Der stellvertretende Rollentausch	41
4.7	Zusammenfassung	43
5.	Bestandteile eines Elterngespräches	47
5.1	Einladung zum Elterngespräch	47
5.2	Begrüßung und Besinnungszeit	49
5.3	Der Gesprächsraum	50
5.3.1	Den Raum betreten	50
5.3.2	Der Platz im Raum	51
5.4	Zielbestimmung	52
5.4.1	Sicht der pädagogischen Fachkräfte	52
5.4.2	Sicht der Eltern	53
5.5	Thematische Diskussion	56
5.5.1	Lenkung des Gesprächs	56
5.6	Vereinbarungen erhöhen die Verbindlichkeit	61
5.7	Beendigung und Verabschiedung	62
5.8	Nachklang	63
5.9	Zusammenfassung	65
6.	Methoden	67
6.1	Die Ebenen der Kommunikation	68
6.2	Der Einsatz von Gesprächsmethoden	72
6.2.1	Paraphrasieren	72
6.2.2	Spiegeln	73
6.2.3	Rückmeldungen	74
6.2.4	Ideen säen	75
6.2.5	Ressourcen	76
6.2.6	Beziehungen erfragen	77
6.2.7	Reframing	81
6.2.8	Interaktionsbeobachtung	82
6.3	Die Persönlichkeit der pädagogischen Fachkraft	83
6.4	Intuition	84
6.5	Zusammenfassung	86
7.	Schwierige Situationen in Elterngesprächen	88
7.1	Uunausgesprochenes belastet das Gespräch	88

7.2	Verschwiegene Gewalt	89
7.3	Ermutigungen (Motivation)	92
7.3.1	Elterliche Kompetenzen fördern	92
7.3.2	Professionelle Selbstermutigung	95
7.4	Beziehungsfallen	96
7.5	Streitende Paare im Elterngespräch	99
7.6	Komplimente und Grenzverletzungen unter Erwachsenen	101
7.7	Beziehungskultur in der Familie	102
7.8	Rigide Vorstellungen der Eltern	103
7.9	Trennung der Eltern	105
7.10	Zurückhaltende Väter – zurück gehaltene Väter	107
7.11	Patchworkfamilien	109
7.12	Zusammenfassung	110
Literatur	112
Stichwort	115